

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

April 2022



**Sperrfrist:
03.05.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	April 2022
Erstellungsdatum:	28.04.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

April 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021	
						absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	13.642	13.671	13.794	-29	-0,2	-1.626	-10,6	-12,1	-13,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.638	7.673	7.768	-35	-0,5	-1.419	-15,7	-18,0	-20,3	
53,1% Männer	4.053	4.134	4.163	-81	-2,0	-826	-16,9	-18,2	-21,7	
46,9% Frauen	3.585	3.539	3.605	46	1,3	-593	-14,2	-17,9	-18,6	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	621	645	655	-24	-3,7	-181	-22,6	-25,7	-32,5	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	94	86	-22	-23,4	-19	-20,9	-12,1	-26,5	
34,6% 50 Jahre und älter	2.640	2.680	2.713	-40	-1,5	-383	-12,7	-13,9	-15,5	
23,7% dar. 55 Jahre und älter	1.812	1.835	1.860	-23	-1,3	-222	-10,9	-12,6	-13,3	
42,2% Langzeitarbeitslose	3.221	3.249	3.265	-28	-0,9	-315	-8,9	-6,0	-7,2	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	579	579	585	-	-	-65	-10,1	-10,1	-10,7	
34,1% Ausländer ^{*)}	2.607	2.599	2.634	8	0,3	-394	-13,1	-15,5	-17,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.489	1.344	1.511	145	10,8	-76	-4,9	-4,9	-10,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	671	545	623	126	23,1	-61	-8,3	-15,4	-19,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	364	328	439	36	11,0	75	26,0	8,6	2,1	
seit Jahresbeginn	5.850	4.361	3.017	x	x	-749	-11,4	-13,4	-16,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.529	1.443	1.604	86	6,0	-354	-18,8	-19,8	-10,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	584	542	647	42	7,7	-210	-26,4	-27,6	-8,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	361	334	343	27	8,1	18	5,2	-4,8	0,6	
seit Jahresbeginn	5.827	4.298	2.855	x	x	-1.118	-16,1	-15,1	-12,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,3	4,4	4,6	
dar. Männer	3,5	3,5	3,6	x	x	x	4,2	4,3	4,6	
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,3	4,5	4,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	3,2	3,5	3,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	4,0	4,2	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,5	4,7	4,8	
Ausländer ^{*)}	8,5	8,5	8,6	x	x	x	10,2	10,5	10,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,6	4,8	5,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.987	9.048	9.156	-61	-0,7	-1.624	-15,3	-16,9	-18,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.361	10.467	10.513	-106	-1,0	-1.680	-14,0	-15,2	-17,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.418	10.527	10.574	-109	-1,0	-1.680	-13,9	-15,1	-17,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	4,9	x	x	x	5,6	5,7	5,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.089	3.141	3.202	-52	-1,7	-639	-17,1	-23,7	-28,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.087	10.980	10.983	107	1,0	-965	-8,0	-9,3	-9,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.409	4.383	4.392	27	0,6	-465	-9,5	-10,4	-10,7	
Bedarfsgemeinschaften	7.954	7.869	7.895	86	1,1	-698	-8,1	-9,3	-8,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	571	612	687	-41	-6,7	-136	-19,2	-15,4	-6,3	
Zugang seit Jahresbeginn	2.400	1.829	1.217	x	x	-279	-10,4	-7,3	-2,6	
Bestand	4.183	4.329	4.397	-146	-3,4	797	23,5	28,9	34,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021	
						absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.048	6.073	6.155	-25	-0,4	-952	-13,6	-17,2	-20,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.235	3.274	3.365	-39	-1,2	-1.058	-24,6	-29,7	-33,3	
54,1% Männer	1.751	1.798	1.841	-47	-2,6	-563	-24,3	-28,9	-34,2	
45,9% Frauen	1.484	1.476	1.524	8	0,5	-495	-25,0	-30,7	-32,2	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	356	371	390	-15	-4,0	-121	-25,4	-31,9	-38,9	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	29	24	-8	-27,6	-16	-43,2	-37,0	-61,3	
43,0% 50 Jahre und älter	1.390	1.423	1.478	-33	-2,3	-343	-19,8	-22,5	-23,5	
34,4% dar. 55 Jahre und älter	1.113	1.137	1.171	-24	-2,1	-185	-14,3	-16,8	-16,7	
14,2% Langzeitarbeitslose	460	462	469	-2	-0,4	-150	-24,6	-27,7	-35,0	
9,3% Schwerbehinderte Menschen	301	298	302	3	1,0	-49	-14,0	-17,0	-18,4	
25,5% Ausländer ^{*)}	824	826	855	-2	-0,2	-243	-22,8	-28,2	-31,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	957	829	1.049	128	15,4	-89	-8,5	-12,5	-13,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	595	475	545	120	25,3	-26	-4,2	-15,0	-19,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	171	312	12	7,0	-8	-4,2	-11,4	-7,7	
seit Jahresbeginn	3.917	2.960	2.131	x	x	-695	-15,1	-17,0	-18,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	990	915	1.119	75	8,2	-374	-27,4	-29,3	-14,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	463	423	530	40	9,5	-201	-30,3	-32,1	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	148	206	14	9,5	-24	-12,9	-24,1	2,5	
seit Jahresbeginn	3.864	2.874	1.959	x	x	-1.123	-22,5	-20,7	-15,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
dar. Männer	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	2,0	2,2	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,9	2,2	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,3	x	x	x	0,5	0,6	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,9	3,0	3,1	
Ausländer ^{*)}	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,6	3,9	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	2,2	2,4	2,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.306	3.331	3.426	-25	-0,8	-1.069	-24,4	-29,5	-33,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.830	3.884	3.948	-54	-1,4	-1.104	-22,4	-26,6	-30,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.887	3.944	4.009	-57	-1,4	-1.104	-22,1	-26,3	-30,0	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,5	2,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.089	3.141	3.202	-52	-1,7	-639	-17,1	-23,7	-28,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
April 2022

Merkmale	Apr 2022	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Apr 2021		Mrz 2021	Feb 2021
absolut	in %	in %	in %						
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.594	7.598	7.639	-4	-0,1	-674	-8,2	-7,5	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.403	4.399	4.403	4	0,1	-361	-7,6	-6,5	-6,4
52,3% Männer	2.302	2.336	2.322	-34	-1,5	-263	-10,3	-7,5	-8,0
47,7% Frauen	2.101	2.063	2.081	38	1,8	-98	-4,5	-5,4	-4,6
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	265	274	265	-9	-3,3	-60	-18,5	-15,2	-20,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	65	62	-14	-21,5	-3	-5,6	6,6	12,7
28,4% 50 Jahre und älter	1.250	1.257	1.235	-7	-0,6	-40	-3,1	-1,7	-3,5
15,9% dar. 55 Jahre und älter	699	698	689	1	0,1	-37	-5,0	-4,6	-7,0
62,7% Langzeitarbeitslose	2.761	2.787	2.796	-26	-0,9	-165	-5,6	-1,0	-0,0
6,3% Schwerbehinderte Menschen	278	281	283	-3	-1,1	-16	-5,4	-1,4	-0,7
40,5% Ausländer ^{*)}	1.783	1.773	1.779	10	0,6	-151	-7,8	-7,9	-8,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	515	462	17	3,3	13	2,5	10,5	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	70	78	6	8,6	-35	-31,5	-17,6	-20,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	157	127	24	15,3	83	84,7	44,0	38,0
seit Jahresbeginn	1.933	1.401	886	x	x	-54	-2,7	-4,6	-11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	528	485	11	2,1	20	3,9	4,8	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	121	119	117	2	1,7	-9	-6,9	-5,6	21,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	186	137	13	7,0	42	26,8	19,2	-2,1
seit Jahresbeginn	1.963	1.424	896	x	x	5	0,3	-1,0	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,2
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer ^{*)}	5,8	5,8	5,8	x	x	x	6,6	6,6	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.681	5.717	5.730	-36	-0,6	-555	-8,9	-7,1	-6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.531	6.583	6.565	-52	-0,8	-576	-8,1	-6,6	-6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.531	6.583	6.565	-52	-0,8	-576	-8,1	-6,6	-6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.087	10.980	10.983	107	1,0	-965	-8,0	-9,3	-9,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.409	4.383	4.392	27	0,6	-465	-9,5	-10,4	-10,7
Bedarfsgemeinschaften	7.954	7.869	7.895	86	1,1	-698	-8,1	-9,3	-8,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2022 bis April 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

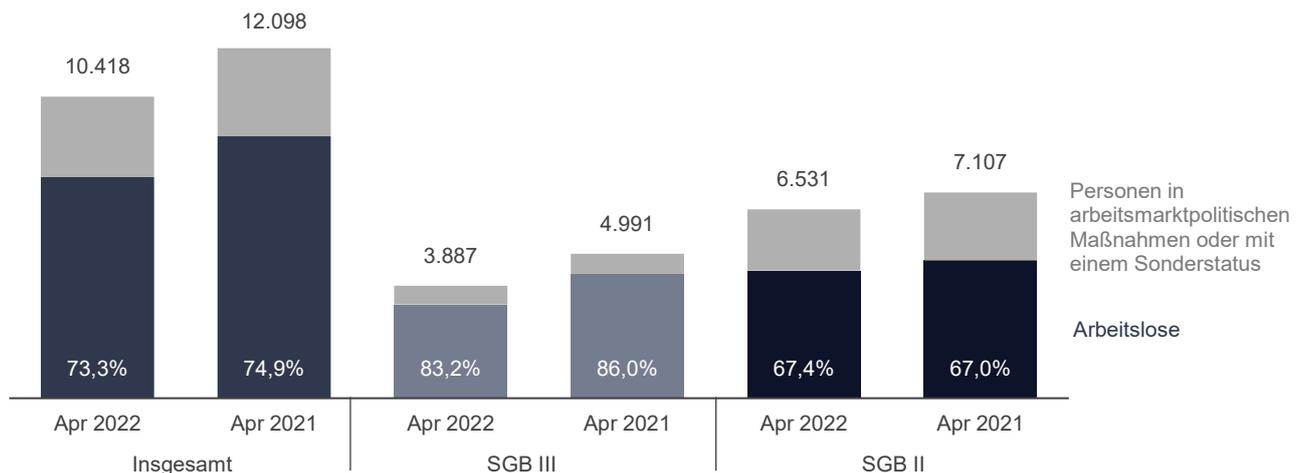
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh
April 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2021		Mrz 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.638	7.673	-35	-0,5	-1.419	-15,7	-18,0	-20,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.349	1.375	-26	-1,9	-205	-13,2	-9,5	-7,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	566	601	-35	-5,8	-221	-28,1	-20,5	-16,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	783	774	9	1,2	16	2,1	1,3	1,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.987	9.048	-61	-0,7	-1.624	-15,3	-16,9	-18,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.374	1.419	-45	-3,2	-56	-3,9	-2,5	-6,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	486	488	-2	-0,4	-62	-11,3	-9,5	-8,6
Arbeitsgelegenheiten	88	82	6	7,3	34	63,0	22,4	10,6
Fremdförderung	480	509	-29	-5,7	29	6,4	8,5	5,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	61	-3	-4,9	-48	-45,3	-37,8	-37,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	257	274	-17	-6,2	-8	-3,0	-1,1	-16,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.361	10.467	-106	-1,0	-1.680	-14,0	-15,2	-17,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	56	60	-4	-6,7	-1	-1,8	5,3	7,0
Gründungszuschuss	56	60	-4	-6,7	-1	-1,8	5,3	7,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.418	10.527	-109	-1,0	-1.680	-13,9	-15,1	-17,1
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	x	x	x	5,6	5,7	5,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,3	72,9	x	x	x	74,9	75,5	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

April 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2021		Mrz 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.235	3.274	-39	-1,2	-1.058	-24,6	-29,7	-33,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	71	57	14	24,6	-11	-13,4	-19,7	-18,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	71	57	14	24,6	-11	-13,4	-19,7	-18,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.306	3.331	-25	-0,8	-1.069	-24,4	-29,5	-33,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	524	553	-29	-5,2	-35	-6,3	-2,1	-4,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	329	330	-1	-0,3	-34	-9,4	-8,3	-4,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	109	118	-9	-7,6	28	34,6	34,1	27,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	86	105	-19	-18,1	-29	-25,2	-10,3	-30,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.830	3.884	-54	-1,4	-1.104	-22,4	-26,6	-30,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	56	60	-4	-6,7	-1	-1,8	5,3	7,0
Gründungszuschuss	56	60	-4	-6,7	-1	-1,8	5,3	7,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.887	3.944	-57	-1,4	-1.104	-22,1	-26,3	-30,0
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	2,3	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	83,0	x	x	x	86,0	87,0	88,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.403	4.399	4	0,1	-361	-7,6	-6,5	-6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.278	1.318	-40	-3,0	-194	-13,2	-9,0	-6,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	495	544	-49	-9,0	-210	-29,8	-20,6	-16,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	783	774	9	1,2	16	2,1	1,3	1,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.681	5.717	-36	-0,6	-555	-8,9	-7,1	-6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	850	866	-16	-1,8	-21	-2,4	-2,8	-7,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	157	158	-1	-0,6	-28	-15,1	-11,7	-16,0
Arbeitsgelegenheiten	88	82	6	7,3	34	63,0	22,4	10,6
Fremdförderung	371	391	-20	-5,1	1	0,3	2,6	0,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	61	-3	-4,9	-48	-45,3	-37,8	-37,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	171	169	2	1,2	21	14,0	5,6	-6,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.531	6.583	-52	-0,8	-576	-8,1	-6,6	-6,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.531	6.583	-52	-0,8	-576	-8,1	-6,6	-6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,4	66,8	x	x	x	67,0	66,8	66,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

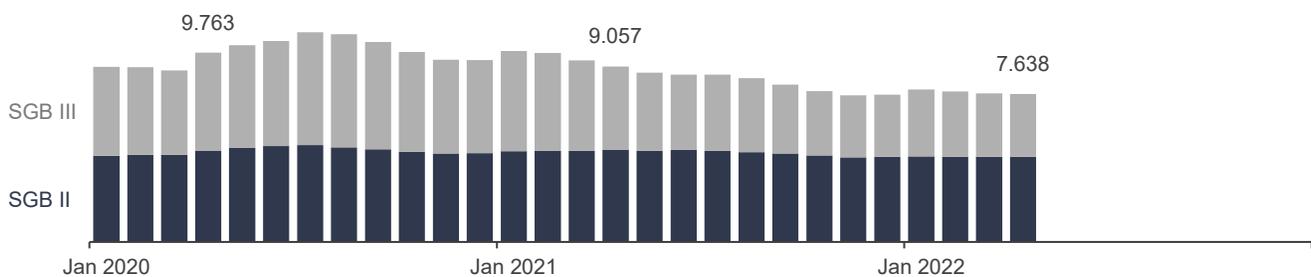
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

April 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April geringfügig verringert, und zwar um 35 auf 7.638. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.419 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.235, das sind 39 weniger als im Vormonat und 1.058 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.403 Arbeitslose, das ist ein Plus von 4 gegenüber März; im Vergleich zum April 2021 waren es 361 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.638	-35	-0,5	-1.419	-15,7	3,6	3,6	4,3
Männer	4.053	-81	-2,0	-826	-16,9	3,5	3,5	4,2
Frauen	3.585	46	1,3	-593	-14,2	3,7	3,7	4,3
15 bis unter 25 Jahre	621	-24	-3,7	-181	-22,6	2,5	2,6	3,2
15 bis unter 20 Jahre	72	-22	-23,4	-19	-20,9	1,0	1,4	1,2
50 Jahre und älter	2.640	-40	-1,5	-383	-12,7	3,5	3,5	4,0
55 Jahre und älter	1.812	-23	-1,3	-222	-10,9	3,9	3,9	4,5
Deutsche	5.031	-43	-0,8	-1.025	-16,9	2,8	2,8	3,3
Ausländer ²⁾	2.607	8	0,3	-394	-13,1	8,5	8,5	10,2
Rechtskreis SGB III	3.235	-39	-1,2	-1.058	-24,6	1,5	1,5	2,0
Männer	1.751	-47	-2,6	-563	-24,3	1,5	1,5	2,0
Frauen	1.484	8	0,5	-495	-25,0	1,5	1,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	356	-15	-4,0	-121	-25,4	1,4	1,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	21	-8	-27,6	-16	-43,2	0,3	0,4	0,5
50 Jahre und älter	1.390	-33	-2,3	-343	-19,8	1,8	1,8	2,3
55 Jahre und älter	1.113	-24	-2,1	-185	-14,3	2,4	2,4	2,9
Deutsche	2.411	-37	-1,5	-815	-25,3	1,3	1,3	1,8
Ausländer ²⁾	824	-2	-0,2	-243	-22,8	2,7	2,7	3,6
Rechtskreis SGB II	4.403	4	0,1	-361	-7,6	2,1	2,1	2,2
Männer	2.302	-34	-1,5	-263	-10,3	2,0	2,0	2,2
Frauen	2.101	38	1,8	-98	-4,5	2,2	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre	265	-9	-3,3	-60	-18,5	1,1	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	51	-14	-21,5	-3	-5,6	0,7	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.250	-7	-0,6	-40	-3,1	1,7	1,7	1,7
55 Jahre und älter	699	1	0,1	-37	-5,0	1,5	1,5	1,7
Deutsche	2.620	-6	-0,2	-210	-7,4	1,4	1,4	1,5
Ausländer ²⁾	1.783	10	0,6	-151	-7,8	5,8	5,8	6,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

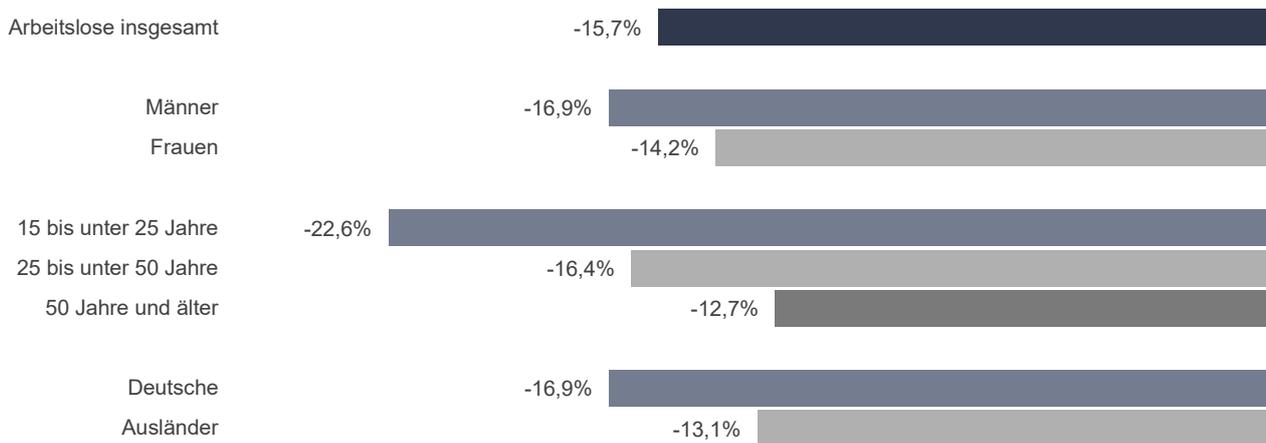
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

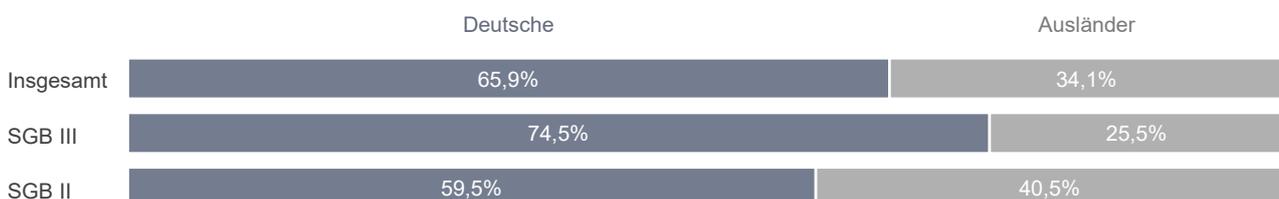
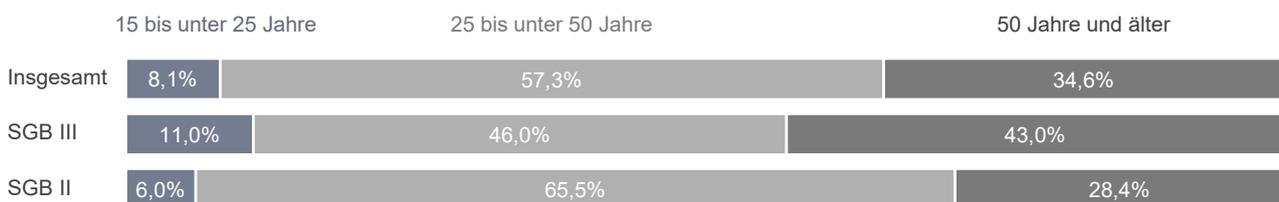
Gütersloh
April 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von –23% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –13% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



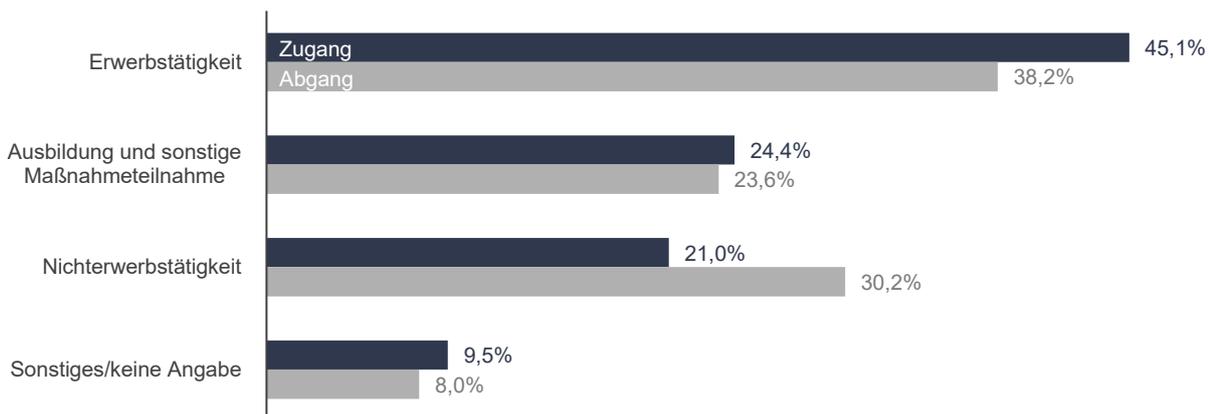
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh
April 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.489 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 76 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.529 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 354 weniger als im April 2021. Seit Jahresbeginn gab es 5.850 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 749 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.827 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.118 Abmeldungen. Im April meldeten sich 671 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 61 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 584 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 210 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.489	145	10,8	-76	-4,9	5.850	-749	-11,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	671	126	23,1	-61	-8,3	2.649	-598	-18,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	642	111	20,9	-61	-8,7	2.577	-555	-17,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	7	116,7	-7	-35,0	34	-18	-34,6
Selbständigkeit	11	4	57,1	6	120,0	31	-22	-41,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	364	36	11,0	75	26,0	1.418	88	6,6
Nichterwerbstätigkeit	313	21	7,2	-40	-11,3	1.187	-114	-8,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	226	23	11,3	-13	-5,4	824	-45	-5,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	-12	-16,7	-30	-33,3	274	-49	-15,2
Sonstiges/keine Angabe	141	-38	-21,2	-50	-26,2	596	-125	-17,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.529	86	6,0	-354	-18,8	5.827	-1.118	-16,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	584	42	7,7	-210	-26,4	2.219	-548	-19,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	559	32	6,1	-207	-27,0	2.148	-520	-19,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	24	12	100,0	-2	-7,7	66	-26	-28,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	361	27	8,1	18	5,2	1.278	-16	-1,2
Nichterwerbstätigkeit	462	7	1,5	-89	-16,2	1.837	-166	-8,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	252	5	2,0	2	0,8	926	4	0,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	162	6	3,8	-71	-30,5	682	-134	-16,4
Sonstiges/keine Angabe	122	10	8,9	-73	-37,4	493	-388	-44,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

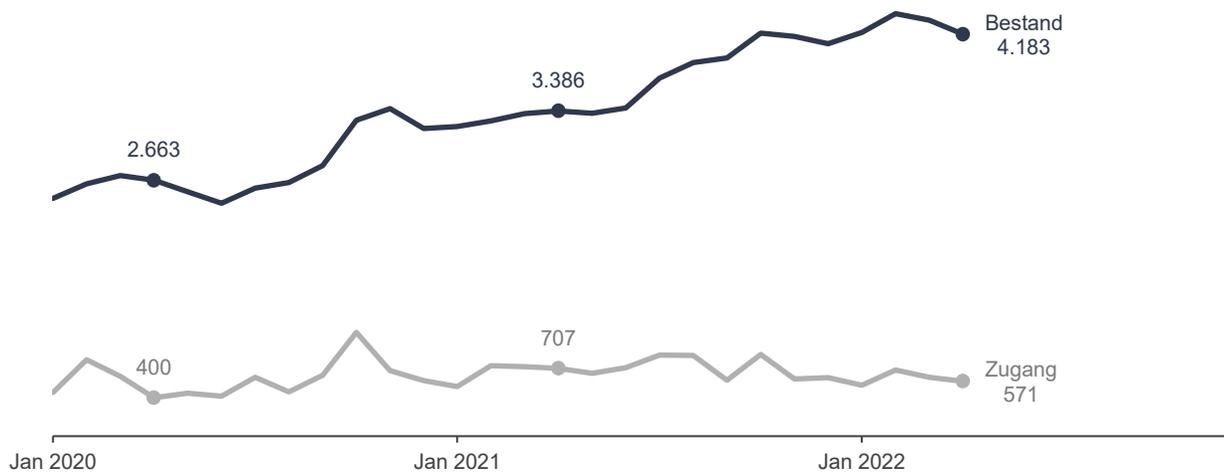
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

April 2022

Im April waren 4.183 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 146 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 797 Stellen mehr (+24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 571 neue Arbeitsstellen, das waren 136 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.400 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 279 oder 10%. Zudem wurden im April 693 Arbeitsstellen abgemeldet, 54 oder 8 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.421 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 15 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	571	-41	-6,7	-136	-19,2	2.400	-279	-10,4
dar. sofort zu besetzen	382	-1	-0,3	27	7,6	1.356	-56	-4,0
sozialversicherungspflichtig	568	-42	-6,9	-139	-19,7	2.385	-290	-10,8
dar. sofort zu besetzen	380	-2	-0,5	25	7,0	1.349	-60	-4,3
Bestand	4.183	-146	-3,4	797	23,5	4.277	965	29,1
dar. sofort zu besetzen	4.081	-87	-2,1	815	25,0	4.126	989	31,5
sozialversicherungspflichtig	4.164	-148	-3,4	785	23,2	4.261	958	29,0
dar. sofort zu besetzen	4.062	-90	-2,2	803	24,6	4.111	982	31,4
Abgang	693	29	4,4	54	8,5	2.421	15	0,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	692	29	4,4	54	8,5	2.416	16	0,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Monatsbericht.

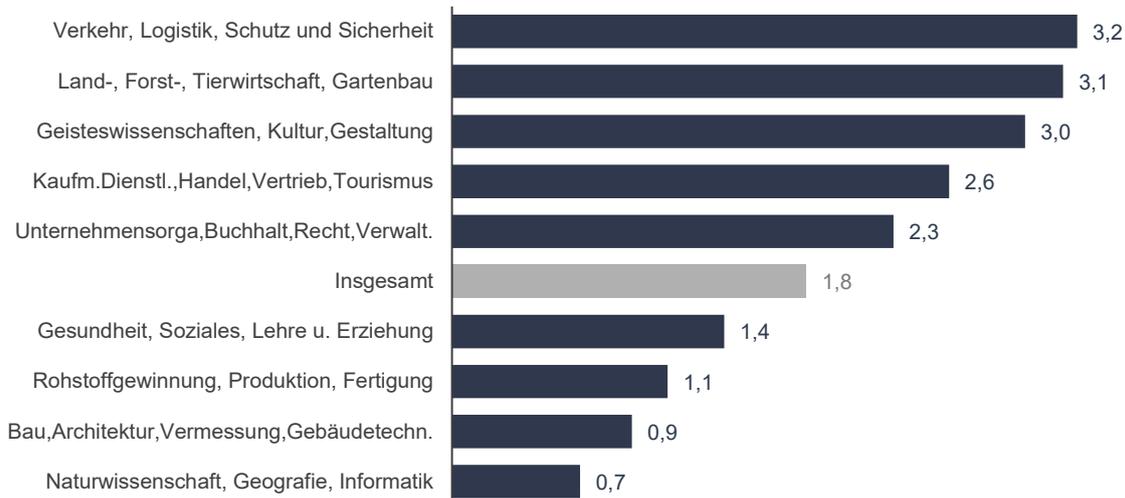
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh
April 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.638	100	-35	-0,5	-1.419	-15,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	148	1,9	-13	-8,1	-8	-5,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.915	25,1	-30	-1,5	-446	-18,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	291	3,8	-22	-7,0	-28	-8,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	95	1,2	8	9,2	-40	-29,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.667	34,9	-2	-0,1	-327	-10,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	817	10,7	10	1,2	-276	-25,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	671	8,8	-19	-2,8	-166	-19,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	658	8,6	10	1,5	-95	-12,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	127	1,7	1	0,8	-17	-11,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	249	3,3	22	9,7	-15	-5,7
Gemeldete Arbeitsstellen	4.183	100	-146	-3,4	797	23,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	47	1,1	-4	-7,8	8	20,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.724	41,2	-88	-4,9	133	8,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	314	7,5	-2	-0,6	53	20,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	144	3,4	4	2,9	19	15,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	828	19,8	-28	-3,3	264	46,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	319	7,6	24	8,1	147	85,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	295	7,1	17	6,1	64	27,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	469	11,2	-68	-12,7	133	39,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	43	1,0	-1	-2,3	-24	-35,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

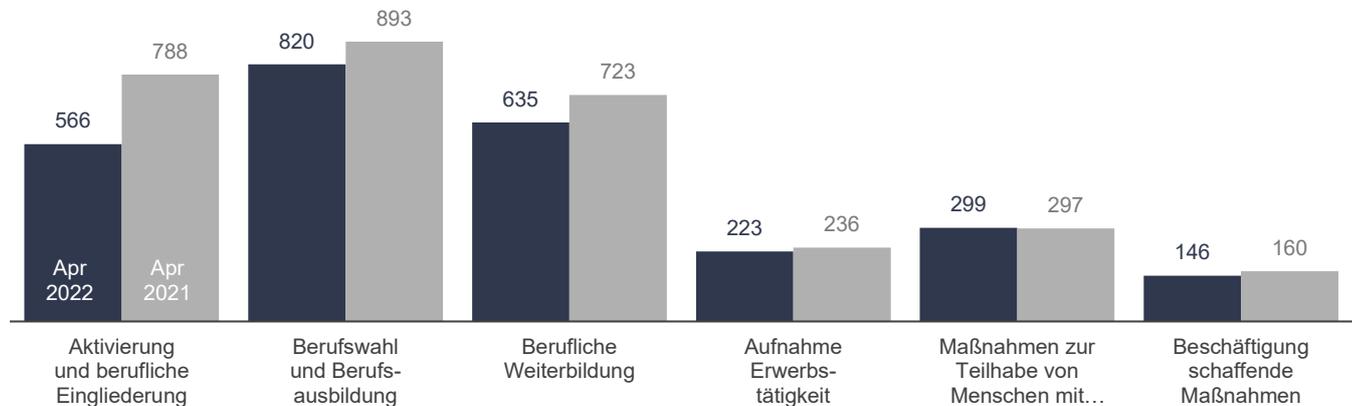
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh
April 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	395	37	10,3	38	10,6	1.485	91	6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	47	-18	-27,7	-5	-9,6	251	36	16,7
Berufliche Weiterbildung	67	-12	-15,2	-21	-23,9	344	14	4,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	-7	-17,9	-11	-25,6	128	-1	-0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	6	75,0	-2	-12,5	72	13	22,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	32	11	52,4	-2	-5,9	76	7	10,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-1	-16,7	-4	-44,4	19	-10	-34,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	566	-35	-5,8	-222	-28,2	604	-144	-19,2
Berufswahl und Berufsausbildung	820	18	2,2	-73	-8,2	797	-62	-7,2
Berufliche Weiterbildung	635	-3	-0,5	-88	-12,2	639	-71	-10,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	223	-4	-1,8	-13	-5,5	226	-5	-2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	299	-3	-1,0	2	0,7	306	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	146	3	2,1	-14	-8,8	143	-25	-14,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	1	200,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	42	15,8	87	39,5	1.089	225	26,0
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-5	-15,2	12	75,0	234	32	15,8
Berufliche Weiterbildung	79	-11	-12,2	-5	-6,0	341	37	12,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	1	2,8	7	23,3	152	25	19,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	1	9,1	5	71,4	70	9	14,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	10	90,9	-16	-43,2	61	-12	-16,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

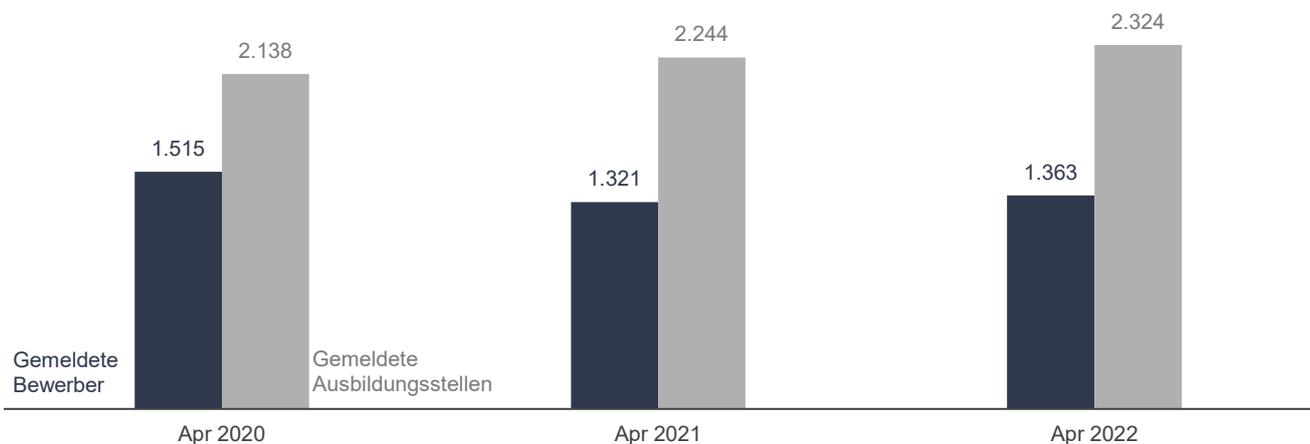
Ausbildungsmarkt

Gütersloh
April 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 1.363 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 42 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 2.324 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 80 (+4%). Ende April waren 643 Bewerber noch unversorgt und 1.343 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-43 oder -6%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+177 oder +15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.363	42	3,2	1.321	1.515
versorgte Bewerber	720	85	13,4	635	786
einmündende Bewerber	368	108	41,5	260	366
andere ehemalige Bewerber	256	-22	-7,9	278	334
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	96	-1	-1,0	97	86
unversorgte Bewerber	643	-43	-6,3	686	729
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.324	80	3,6	2.244	2.138
betriebliche Ausbildungsstellen	2.303	69	3,1	2.234	2.125
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	21	11	110,0	10	13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.343	177	15,2	1.166	1.091
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,71	x	x	1,70	1,41
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,09	x	x	1,70	1,50

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

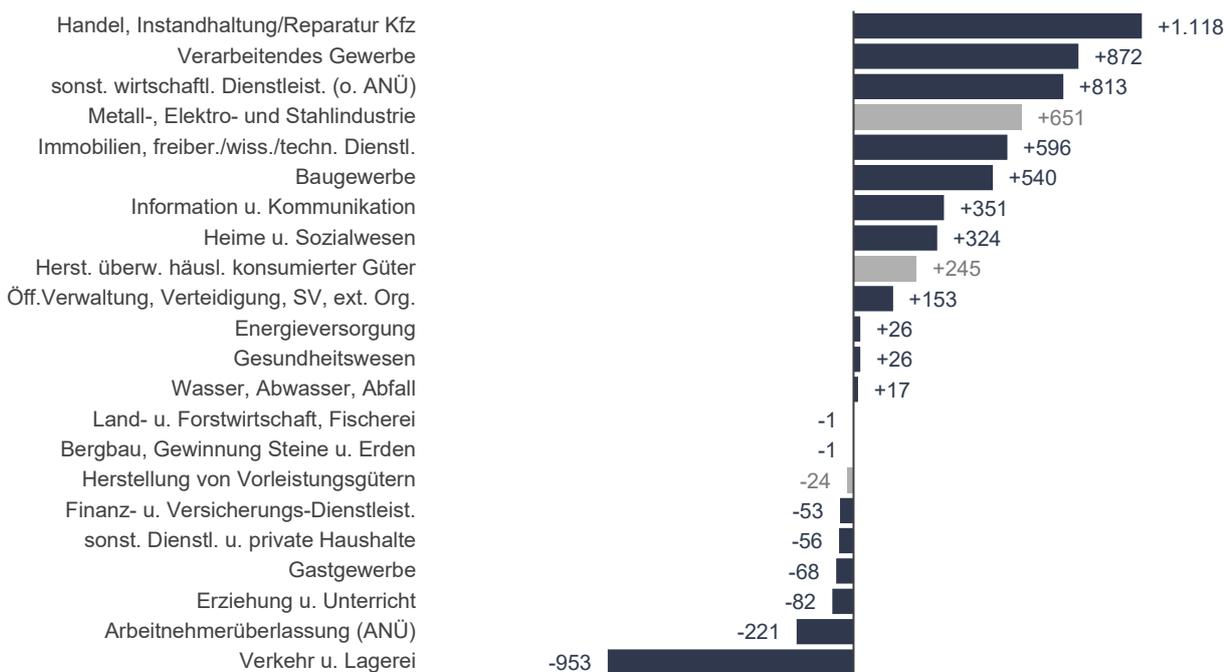
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 188.874. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.402 oder 1,8%, nach +4.043 oder +2,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.118 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-953 oder -8,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	188.874	186.328	183.878	183.945	185.472	3.402	1,8
60,4% Männer	114.078	112.595	111.329	111.156	112.370	1.708	1,5
39,6% Frauen	74.796	73.733	72.549	72.789	73.102	1.694	2,3
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	21.364	19.652	19.901	20.560	21.466	-102	-0,5
66,5% 25 bis unter 55 Jahre	125.522	125.267	123.583	123.471	124.616	906	0,7
21,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	40.536	39.966	39.019	38.523	38.013	2.523	6,6
77,3% Vollzeit	146.083	143.655	141.609	141.559	143.500	2.583	1,8
22,7% Teilzeit	42.791	42.673	42.269	42.386	41.972	819	2,0
84,0% Deutsche	158.708	156.561	156.213	156.875	157.057	1.651	1,1
16,0% Ausländer ¹⁾	30.160	29.760	27.659	27.065	28.411	1.749	6,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.870	-687	-8,0
davon			
mit 1 Person	4.278	-308	-6,7
mit 2 Personen	1.394	-136	-8,9
mit 3 Personen	907	-99	-9,8
mit 4 Personen	633	-48	-7,0
mit 5 und mehr Personen	658	-96	-12,7
darunter			
Single-BG	4.270	-309	-6,7
Alleinerziehende-BG	1.480	-100	-6,3
Partner-BG ohne Kinder	596	-67	-10,1
Partner-BG mit Kindern	1.361	-197	-12,6
nicht zuordenbare BG	162	-12	-6,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.854	-294	-9,3
davon: mit 1 Kind	1.203	-145	-10,8
mit 2 Kindern	926	-66	-6,7
mit 3 und mehr Kindern	725	-83	-10,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	16.055	-1.623	-9,2
darunter			
Männer	7.916	-822	-9,4
Frauen	8.139	-801	-9,0
Leistungsberechtigte (LB)	15.750	-1.355	-7,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	15.336	-1.582	-9,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	10.940	-1.003	-8,4
darunter			
Männer	5.258	-509	-8,8
Frauen	5.682	-494	-8,0
davon			
unter 25 Jahre	1.879	-246	-11,6
25 bis unter 55 Jahre	6.836	-749	-9,9
55 Jahre und älter	2.225	-8	-0,4
darunter			
Deutsche	6.289	-439	-6,5
Ausländer ¹⁾	4.651	-564	-10,8
darunter			
Alleinerziehende	1.473	-95	-6,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.396	-579	-11,6
darunter			
unter 3 Jahre	789	-158	-16,7
3 bis unter 6 Jahre	955	-93	-8,9
6 bis unter 15 Jahre	2.567	-305	-10,6
über 15 Jahre	85	-23	-21,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	414	227	121,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	305	-268	-46,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	198	-46	-18,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	107	-222	-67,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

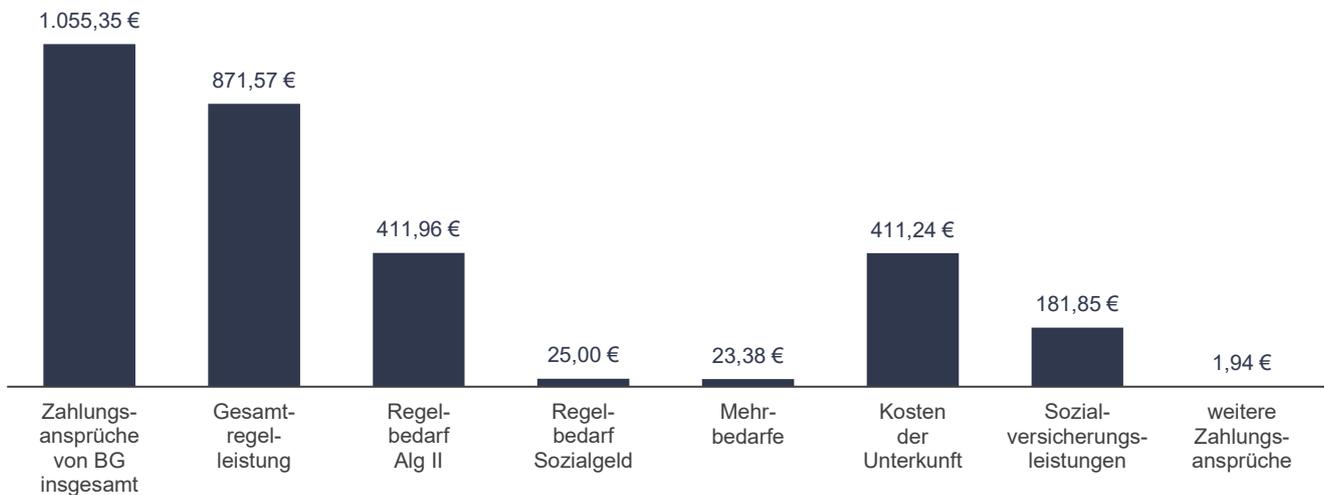
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Januar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.305.614	1.055	7.870	1.055
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	6.859.251	872	7.867	872
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.242.100	412	7.057	459
Regelbedarf Sozialgeld	196.751	25	1.281	154
Mehrbedarfe	183.977	23	2.025	91
Kosten der Unterkunft	3.236.424	411	7.419	436
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.226.527	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.431.130	182	7.836	183
weitere Zahlungsansprüche	15.233	2	-	-
sonstige Leistungen	9.772	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.460	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.